

Verbuchen der Inventur Permanente Inventur (cd3505)

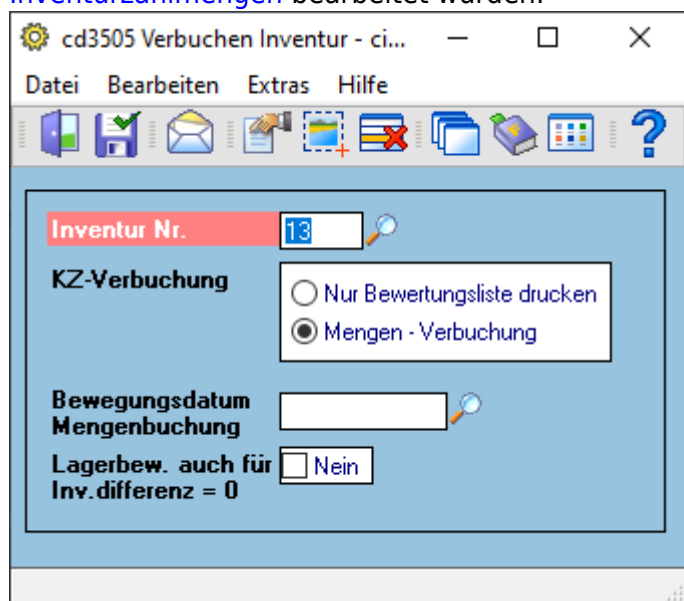
Bei der permanenten Inventur werden nur die Inventurmengen verbucht werden und damit die Lagerbestände korrigiert. Dieses kann erfolgen, sobald das Programm [Drucken Inventurabgleichliste](#) durchgeführt wurde und keine Korrekturen an den Inventurmengen mehr erforderlich sind.

Die Verbuchung einer Inventur kann nur einmal erfolgen. Als Inventurmengen werden die Daten verbucht, die in der letzten Inventurbewertungsliste ausgewiesen wurden. Die Daten werden im Lagerstamm des Artikels verbucht. Durch die Mengenverbuchung der Inventur werden auch die Bestandszahlen der Module „Chaotische Lagerplatzverwaltung“, „Chargenbestandsführung“ und „Subproduzenten-/Heimarbeiterbestandsführung“ korrigiert.

Mit der Mengenverbuchung der Inventur ist die permanente Inventur abgeschlossen, die Sperrsätze werden gelöscht.

Hinweis:

Es können nur solche Inventuren ausgewählt werden, die bereits über das Programm [Verwalten Inventurzählmengen](#) bearbeitet wurden.



Felder

Inventur Nr.	Eingabe der entsprechenden Inventurnummer oder Suche über Matchcode. Im Matchcode-Fenster für die Inventurnummern werden in einer Übersicht alle bisher durchgeführten Inventuren angezeigt. Angezeigt wird die Inventurnummer, das Lager für das die Inventur erstellt wurde, das Inventurdatum, die Inventur-Art (P = Permanente Inventur, J = Jahresinventur) und der Status der Inventur.
---------------------	--

KZ-Verbuchung	Mögliche Werte sind: <u>Nur Bewertungsliste drucken</u> Es wird nur die Bewertungsliste gedruckt. <u>Mengen-Verbuchung</u> Es erfolgt der Druck der Bewertungsliste und die Mengenverbuchung der Inventur (Korrektur der Lagerbestände).
Bewegungsdatum Mengenbuchung	Abweichendes Bewegungsdatum (nur sichtbar bei „Mengen-Verbuchung“)
Lagerbew. auch für Inv.differenz = 0	Mögliche Werte sind: <u>Ja</u> Es werden Lagerbewegungssätze mit einer Differenz von 0 (Zählmenge = Lagerbestand) geschrieben <u>Nein</u> Es werden KEINE Lagerbewegungssätze mit einer Differenz von 0 geschrieben

Menüpunkte

Datei	Informationen zum Menüpunkt "Datei"
Bearbeiten	Informationen zum Menüpunkt "Bearbeiten"
Extras	Informationen zum Menüpunkt "Extras"
Hilfe	Informationen zum Menüpunkt "Hilfe"

Buttons

[Informationen zu den "Buttons"](#)

Beispiel Fehlerprotokoll

In der Praxis kann es vorkommen, dass bei der Inventur chargengeführte Artikel nicht gezählt wurden, die anschließend jedoch aus dem cimERP noch abgebucht wurden. D.h. Chargen wurden verbraucht, die EDV-technisch noch vorhanden waren, physisch jedoch nicht. Dies führt bei der Verbuchung zu Problemen, da ein negativer Chargenbestand nicht möglich ist. Evtl. wurde buchungstechnisch eine falsche Charge abgebucht (FiFo), die eigentlich in Folge der Differenz nicht vorhanden war.

Um auf solche Problemfälle hinzuweisen, wird bei der Verbuchung der Inventur ein Protokoll über solche 'Problemfälle' ausgegeben. Diese Problemfälle müssen anschließend manuell überprüft werden. Das Protokoll hat die CR Nummer: cd3505_fe.rpt

cimdata software GrHohentrüding Str. - 91747 Westheim

cd3501 - Verbuchungsfehler bei Inventur

09.03.2018 18:48:08

Inventur-Nr.: 15

Bei der Verbuchung der Inventur traten bei folgenden chargengeführten Artikeln Verbuchungsfehler auf, da bei der Inventur eine Differenz festgestellt wurde. Die Chargenmenge war für die Korrekturbuchung nicht mehr ausreichend vorhanden, d.h. eine nicht vorhandene Charge wurde zwischenzeitlich verbraucht.

Artikelbestand bitte prüfen!

Lager	Artikel	Bezeichnung	Charge
0	015000 A00047	Schollencracker	2016-11-16-003
0	015000 A00047	Schollencracker	2016-11-16-002

[INVJ](#), [cd3502](#), [cdfr 3502 01](#)

From:
<http://172.30.2.91/> - **cimERP Online Hilfe**

Permanent link:
http://172.30.2.91/doku.php?id=cimerp:0060_materialwirtschaft:0040_inventur:0020_permanente_inventur:0080_verbuchen_inventur:start

Last update: 29.01.2025 09:09:14

